

Strukturelle Verankerung von Jugendbeteiligung

Antrag

Die GAL-Fraktion beantragt die Einrichtung eines geeigneten Jugendbeteiligungsgremiums, welches kontinuierlich von der Stadtverwaltung in Prozesse eingebunden wird, die die Interessen der Jugendlichen berühren.

Begründung

Viele Jugendliche haben nur wenig Zugang zu politischen Abläufen und politischen Vertreterinnen und Vertretern und fremdeln mit der Welt der Politik (vgl. SINUS-Jugendstudie 2024). Um die Bedeutung von Demokratie für ihr alltägliches Handeln zu verstehen, benötigen Jugendliche Lernräume für demokratische Aushandlungsprozesse. Gleichzeitig sieht die Gemeindeordnung im Artikel 41a vor, Jugendliche bei Planungen und Vorhaben, die ihre Interessen berühren, in angemessener Weise zu beteiligen.

Es können dabei Jugendliche, die bspw. bereits beim Jugendgipfel aktiv waren und weitere Interessierte, aktiv in die Vorgehensweise miteinbezogen werden und gemeinsam soll ein passendes Jugendbeteiligungsgremium aufgesetzt werden.

Für die GAL-Fraktion

Traute Theurer